

Die Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA) lädt Sie ein zur Tagung

## **Pestizide contra Artenschutz: Einfluss auf die Erreichung von Natura-2000-Zielen**

**am 26. April 2016**

Pestizide rücken immer stärker ins Licht in der Diskussion um den Rückgang der Biologischen Vielfalt. In der Landwirtschaft großflächig Verwendung findende Pestizide wirken nicht nur auf die Zielorganismen, sondern direkt oder indirekt auf teils hochgradig gefährdete Arten unter europäischem Schutz.

So finden vor allem die Auswirkungen von Neonikotinoiden auf Bienen aktuell starke Beachtung. Neue Veröffentlichungen weisen nun auf den Einfluss von Neonikotinoiden auf Vögel und Säuger hin. Dies kann durch eine direkte Wirkung geschehen, indem z.B. die Stoffe mit der Nahrung in den Körper aufgenommen werden und dort Schäden bewirken. Populationen können aber auch durch indirekte Faktoren geschädigt werden, z.B. durch den Rückgang ihrer Nahrungsgrundlage verursacht durch Pestizide. Bereits sehr geringe Dosen von Insektiziden könnten so langfristig gesehen eine große Wirkung auf verschiedene hoch geschützte Arten zeigen.

Trifft dies zu, müssen die Faktoren Berücksichtigung bei der Sicherung der Natura-2000-Gebiete sowie der Maßnahmenplanung dafür finden. Ansonsten laufen dringend notwendige Schutzmaßnahmen, z. B. für gefährdete Wiesenbrüter, ins Leere.

Diese Veranstaltung geht auf den Stand der Forschung zum Einfluss von Pestiziden ein, stellt Risikomanagementmaßnahmen vor, diskutiert wie dies Berücksichtigung, z.B. bei der Ausweisung von Schutzgebieten, finden kann, welche Probleme es hierbei gibt und wie mit diesen umgegangen werden kann.

<b>Ort</b>	Camp Reinsehlen 29640 Schneverdingen
<b>Leitung</b>	Dr. Katrin Heuer, NNA
<b>Teilnahmegebühr</b>	85,-€ inkl. Mittagessen und Tagungsgetränke
<b>Teilnehmerkreis</b>	Mitarbeiter aus Behörden, Verbänden, Kammern, Planungsbüros, weitere Interessierte

### **Programm**

#### **Dienstag, 26.04.2016**

10.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. Katrin Heuer, NNA
10.15 Uhr	<b>Einsatz und Wirkung von Pestiziden und ihre Auswirkung auf die Umwelt</b> Dr. Henk Tenekes, Toxikologe, Experimental Toxicology Services Nederland, Zutphen
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.45 Uhr	<b>Auswirkung von Pestiziden auf Vögel und Säugetiere – welche Risikomanagementmaßnahmen sind erfolversprechend?</b> Dr. Hermann Hötter, Michael Otto Institut im NABU, Bergenhusen

12.45 Uhr **Belastung der Oberflächengewässer in Niedersachsen mit Pestiziden**  
Dr. Anna-Katharina Girbig, Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), Betriebsstelle Hannover-Hildesheim

13.15 Uhr Mittagessen

14.15 Uhr **Einfluss der Pestizidproblematik auf die Erreichung der Natura-2000-Ziele**  
Dipl.-Biol. Theo Poppen, Amt für Planung und Naturschutz, Landkreis Aurich

14.45 Uhr **Berücksichtigung der Pestizidproblematik in Natura-2000-Gebieten**  
M.Sc. Eva Schneider, Direktion, NLWKN, Hannover

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr **Grünlandbewirtschaftung: Sind Landwirtschaft und Naturschutz in Natura-2000-Gebieten in Einklang zu bringen?**  
Dr. Karsten Padeken, Vorsitzender des Grünlandzentrums Niedersachsen/Bremen, praktischer Landwirt

16.15 Uhr **Diskussionsrunde: Umgang mit der Pestizidproblematik in Natura-2000-Gebieten**  
Dr. Henk Tenekes, Dr. Hermann Hötter, Theo Poppen, Eva Schneider, Dr. Karsten Padeken

ca. 16.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte mit dem beigefügten Formular möglichst bis zum 11. April 2016 für die Veranstaltung an.

Die Gebührenregelung der NNA finden auf der Rückseite der Rechnung/Teilnahmebestätigung sowie auf der NNA-Website.

Ihre Zimmerreservierung an das Camp Reinsehlen Hotel leiten wir gern für Sie weiter.

**Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.**

#### Noch Fragen

**oder auf der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit?**

Ich helfe Ihnen gerne:

Gudrun Janz

Telefon: 05198/9890-71

Telefax: 05198/9890-95

gudrun.janz@nna.niedersachsen.de

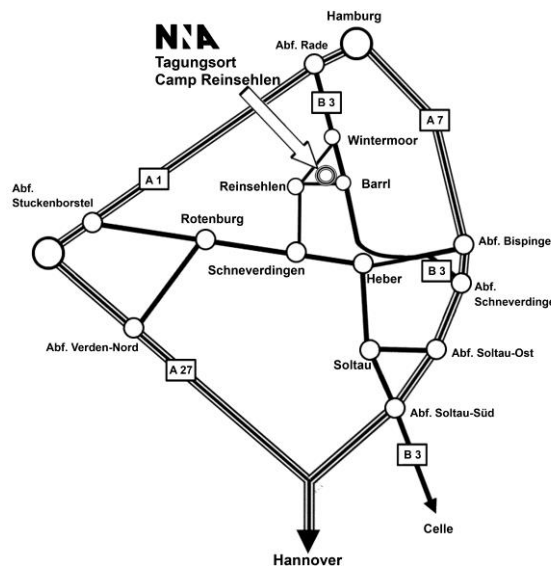
#### Der Weg zur NNA im Camp Reinsehlen

Mit der Bahn fahren Sie aus Richtung Hamburg kommend über Harburg, Buchholz nach Schneverdingen; aus Richtung Hannover kommend über Soltau zum Bahnhof Schneverdingen. Von dort fahren Sie mit dem Taxi weiter zum Camp Reinsehlen.

Die NNA ist stets bemüht, bei Veranstaltungen im Camp Reinsehlen einen für Sie kostenlosen Transfer vom/zum Bahnhof Schneverdingen zu organisieren. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Anmeldeunterlagen!

Veranstaltungsort:  
Schneverdingen, Camp Reinsehlen

GPS  
N53.14602, E9.81882



Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz,  
D-29640 Schneverdingen,  
Tel. 05198/9890-70, Fax 05198/9890-95  
E-Mail: nna@nna.niedersachsen.de  
Internet: www.nna.de

16-C-03 Stand: 13.04.16

**NNA**  
Alfred Toepfer Akademie  
für Naturschutz

## Fachtagung

**Pestizide contra  
Artenschutz:  
Einfluss auf die  
Erreichung von  
Natura-2000-Zielen**

**26. April 2016**



**Niedersachsen**